



Ausschuss für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr

24. Sitzung (öffentlich)

20. November 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

14:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Vorsitz: Dieter Hilser (SPD)

Protokoll: Eva-Maria Bartylla

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

5

Der Ausschuss verschiebt einvernehmlich die Beratung der Tagesordnungspunkte 2 und 7.

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsgesetz 2014)

6

Gesetzentwurf

der Landesregierung

Drucksachen 16/3800 und 16/4300 (Ergänzung), hier: Einzelplan 09

Vorlagen 16/1066, 16/1207 und 16/1289

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

(Alle in der heutigen Sitzung gestellten Änderungsanträge mit Begründung sowie die Abstimmungsergebnisse sind in Vorlage 16/1386 enthalten.)

Der Ausschuss stimmt dem Einzelplan 09 in der durch die Änderungsanträge geänderten Fassung mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen von CDU, FDP und Piraten zu.

Zu Vorlage 16/1289 stellt der Ausschuss das Benehmen her.

- 2 Gesetz zur Entwicklung und Stärkung einer demographiefesten, teilhabeorientierten Infrastruktur und zur Weiterentwicklung und Sicherung der Qualität von Wohn- und Betreuungsangeboten für ältere Menschen, pflegebedürftige Menschen, Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen (GEPA NRW)** **25**
- Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/3388
Ausschussprotokoll 16/319
Stellungnahmen siehe APr. 16/319
- Entsprechend der Verabredung vor Eintritt in die Tagesordnung verschiebt der Ausschuss die Beratung über diesen Tagesordnungspunkt.
- 3 Mittelabfluss der sozialen Wohnraumförderung 2013 – Stand November 2013** **26**
- Vorlage 16/1383
- 4 Bauliche Unterhaltung von Sonderliegenschaften im Geschäftsbereich des MBWSV NRW und Baulastverpflichtungen des Landes NRW** **27**
- Vorlage 16/1398
- 5 Städtebauförderung des Landes Nordrhein-Westfalen** **28**
- Vorlage 16/1377
- 6 Verwendung der Bundesmittel für den Wohnungsbau** **29**
- Vorlage 16/1382

7 Meldungen der Landesregierung für die Bewertung für den Bundesverkehrswegeplan **30**

Vorlagen 16/1199 und 16/1402

Der Ausschuss verschiebt die Beratung entsprechend der Vereinbarung vor Eintritt in die Tagesordnung.

8	Ausbaustrecke Münster-Lünen: Ergebnisse des Bahngipfels vom 31. März 2010 müssen umgesetzt werden	31
----------	--	-----------

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/3230
Ausschussprotokoll 16/311
Stellungnahmen siehe Apr. 16/311

Entschließungsantrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/4254

Der Ausschuss lehnt den Antrag der CDU mit den Stimmen von SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der CDU und der Piraten ab.

Den Entschließungsantrag von SPD und Grünen nimmt der Ausschuss mit den Stimmen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der CDU bei Enthaltung von FDP und Piraten an.

9 Fahrscheinloser ÖPNV für alle Vorschulkinder 34

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/4163

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen von SPD, Grünen, CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der Piraten ab.

**10 Änderung der ÖPNV-Pauschalenverordnung als Folge der Revision
der ÖPNV-Pauschale nach § 11 Absatz 2 ÖPNVG NRW 36**

Vorlage 16/1300

Der Ausschuss stellt mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und Piraten gegen die Stimmen der CDU-Fraktion das Einvernehmen her.

11 Radschnellwege – Ergebnisse des Ideenwettbewerbs 38

Vorlage 16/1387

– Bericht von Minister Michael Groschek (MBWSV)

12 Verschiedenes 41

Der Ausschuss beschließt für den 28. Januar 2014, 14 Uhr, eine Anhörung zum Antrag der CDU-Fraktion Drucksache 16/4160 „Zukunft braucht Herkunft – Für eine zukunftsgerichtete Denkmalförderpolitik in Nordrhein-Westfalen“ und dem Entschließungsantrag der Fraktion der Piraten Drucksache 16/4225.

* * *

Aus der Diskussion

Vor Eintritt in die Tagesordnung

teilt **Vorsitzender Dieter Hilser** mit, dass die FDP-Fraktion als Antragsteller ihn darüber informiert habe, dass Tagesordnungspunkt 7 in dieser Sitzung nicht behandelt werden solle, sondern auf die Dezember-Sitzung verschoben werden solle. Das sei mit dem Minister so abgestimmt.

Bernhard Schemmer (CDU) unterstützt dieses Vorgehen in der Hoffnung, dass bis zur nächsten Sitzung das bereits Zugesagte auch wirklich aufbereitet werde. Das sei es bisher nämlich nicht.

Vorsitzender Dieter Hilser fragt nach weiteren Änderungswünschen zur Tagesordnung.

Bei Einverständnis der anderen Fraktionen, so **Bernhard Schemmer (CDU)**, wolle seine Fraktion gerne auf die Beratung zu Tagesordnungspunkt 2 verzichten, weil sie dazu in diesem Ausschuss keinen großen Beratungsbedarf habe.

Vorsitzender Dieter Hilser macht den Vorschlag, die Diskussion zu Tagesordnungspunkt 2 auszusetzen und die Verordnung abzuwarten, die im März oder April kommen werde. Vor dem Hintergrund der Verordnung könne dann entschieden werden, ob dieser Ausschuss den Punkt diskutiere oder die Diskussion dem federführenden Ausschuss überlasse. – Er sehe Einverständnis. Damit sei Tagesordnungspunkt 2 für diese Sitzung auch erledigt.

Er stelle fest, dass die Tagesordnung mit diesen beiden Änderungen beschlossen sei.

2 Gesetz zur Entwicklung und Stärkung einer demographiefesten, teilhabeorientierten Infrastruktur und zur Weiterentwicklung und Sicherung der Qualität von Wohn- und Betreuungsangeboten für ältere Menschen, pflegebedürftige Menschen, Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen (GEPA NRW)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/3388

Ausschussprotokoll 16/319
Stellungnahmen siehe APr. 16/319

Entsprechend der Verabredung vor Eintritt in die Tagesordnung verschiebt der **Ausschuss** die Beratung über diesen Tagesordnungspunkt.

